

MITTAGSPOST

lokal Ausgabe 05/2022

Im Austausch mit der Post in Hude

Wie sehen die Arbeitsbedingungen bei der Deutschen Post aus? Welche Maßnahmen ergreift die Deutsche Post in puncto erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit? Diese und viele weitere Fragen waren Teil meines Besuches im Zustellstützpunkt in Hude. Während des Betriebsrundganges hatte ich zusammen mit unserem SPD-Landtagskandidaten Thore Güldner die Möglichkeit die Abläufe am Morgen nachzuvollziehen, sondern konnte auch mit dem Betriebsrat ins Gespräch kommen. Deutlich wurde, dass die Anerkennung der Zusteller deutlich angestiegen ist—auch weil andere Zustelldienste mehr Fluktuation bei den Zustellern hätten und schlechtere Arbeitsbedingungen Alltag seien. Auch die Verlagerung weg von der Briefpost, hin zu mehr Paketpost, ist ein Faktor, der die Deutsche Post zu Veränderungen antreibt. Deshalb setzt man mit E-Bikes, E-Trikes und Elektrofahrzeugen gezielt auf mehr Nachhaltigkeit und leistet einen Beitrag zu Klimaneutralität.



Hof Schmidt in Wardenburg

Wie kann der Umbau der Landwirtschaft gelingen? Wie setzen wir die benötigte Planungssicherheit für die Landwirte um? Dazu tauschte ich mich in Wardenburg beim Hof Schmidt zusammen mit anderen politischen Vertretern aus. Aufgrund des Modellcharakters des Hofes, der sich auf die Züchtung der Bunten Bentheimer spezialisiert hat, konnten wir uns ein Bild davon machen, wie die zukünftige Landwirtschaft aussehen kann. Im Bund verhandeln wir gerade thematisch dazu und überlegen, wie eine verpflichtenden Tierhaltungskennzeichnung aussehen kann.



Sprachen über die Vorteile der natürlichen Haltung in der Landwirtschaft: Susanne Mittag, Stefan Schmidt, Sam Schaffhausen, Tiemo Wölken, Thore Güldner, Michael Fröhlich und Andrea Glunde

Städtebau in Ahlhorn

Städte neu zu denken, bezieht sich nicht nur auf die äußerliche Erneuerung durch Sanierung und Neubau, sondern bedeutet auch, den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Dies geschieht nun in Ahlhorn, im Rahmen des Förderprogramms „Städtebauförderprogramme Zusammenhalt“. Mit Mitteln aus Bund, Land und Kommune werden viele verschiedene Projekte realisiert, die vor allem die soziale Integration in Ahlhorn fördern sollen—in einem Ort mit fast 60 % Migrationsanteil. Gemeinsam mit dem Niedersächsischen Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, Olaf Lies, Großenknetens Bürgermeister Thorsten Schmidtke, dem SPD-Ortsverein Großenkneten und der SPD-Landtagskandidatin Pia van de Lageweg haben wir uns über den Stand der Förderung vor Ort informiert. Bildungseinrichtungen und soziale Begegnungsorte wie Kindergärten oder Jugendzentren sind bereits saniert und erweitert worden. Zusätzlicher Wohnraum wird nach und nach durch Sanierungen und Neubauten geschaffen. Es darf nicht passieren, dass sich Parallelgesellschaften manifestieren und weiterentwickeln. Dafür kämpfen wir mit diesem Programm, um Menschen stärker untereinander in Kontakt zu bringen.



Die Erdmannwälder in Sulingen sind Wald des Jahres 2022

Die Themenbandbreite innerhalb unseres Ausschusses Ernährung und Landwirtschaft ist enorm: Vom Obstbau, über den Weinanbau, dem Tierschutz, der Nutzung von Bioenergie, der Forschung an Fleischersatzprodukten oder aber dem Waldumbau. Es gibt einiges zu tun. Gerade zum Thema Wald ist momentan viel in Bewegung. Nicht zuletzt durch die verheerenden Waldbrände in der Sächsischen Schweiz ist uns allen bewusst, wie wichtig der Wald als Ökosystem ist. Passenderweise war ich diese Woche zusammen mit meiner SPD-Bundestagskollegin und Wahlkreisnachbarin, Peggy Schierenbeck in Sulingen vor Ort. Dort befinden sich die Erdmannwälder, die in diesem Jahr zum Wald des Jahres 2022 ernannt wurden. Rund 12 Waldgebiete mit rund 2000 Hektar umfasst der Wald. In der Begehung mit Vertretern der Niedersächsischen Landesforsten ging es um den Schutz der Wälder und die Aufgabe der Förster vor Ort. Wichtige Einblicke für unsere politische Arbeit!

